

Von: [REDACTED]

Gesendet: Mittwoch, 10. Dezember 2025 15:18

An: simone.borchardt.ma02@bundestag.de; simone.borchardt@bundestag.de

Cc: [REDACTED]

Betreff: Anhörungen des Gesundheitsausschusses am 17. Dezember 2026; Vorschlag einer Frage

Sehr verehrte Frau Abgeordnete, [REDACTED],

Am Mittwoch, 17.12.2026 werde ich in der Zeit von 17:30 Uhr und 19:30 Uhr vor Ort an der Anhörung des Gesundheitsausschusses für die Deutsche Gesellschaft für Unfallchirurgie (DGU) sowie die mit ihr verbundenen Gesellschaften (DGOU und DGOOC) teilnehmen. Es wäre mein Wunsch, wenn Sie nachfolgende Frage für die Befragung vorsehen könnten. Für Rückfragen stehe ich jederzeit zur Verfügung und bedanke mich für die Unterstützung im Namen der Fachgesellschaft.

Mit freundlichen Grüßen.

Ihr

Prof. Dr. Dietmar Pennig
Generalsekretär
Deutsche Gesellschaft für Orthopädie und Unfallchirurgie
Deutsche Gesellschaft für Unfallchirurgie

Köln/ Berlin

Anhörung durch den Gesundheitsausschuß am 17.12.2026

Teilnahmeberechtigt ist Prof. Dr. Dietmar Pennig (Deutsche Gesellschaft für Unfallchirurgie) ebenso für die Deutsche Gesellschaft für Orthopädie und Unfallchirurgie und die Deutsche Gesellschaft für Orthopädie und Orthopädische Chirurgie

Vorschlag für Frau Sabine Borchardt, MdB

Frage zur LG 27 "spezielle Traumatologie":

Bestehen nach Ihrer Ansicht flächendeckend die Verfügbarkeit von fünf Fachärzten, jederzeit mindestens in Rufbereitschaft und davon mindestens drei Fachärzte mit Zusatzweiterbildung Spezielle Unfallchirurgie im Traumanetzwerk Deutschland der Deutschen Gesellschaft für Unfallchirurgie?